

Nebel

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **46 (1920)**

Heft 43

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-453994>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nebel

Der Nebel braut um alle Gipfel,
er braut auch um den Keim: die Wipfel.
Doch das Makat eventuell,
es meldet richtig: Uell! hell!

Der Nebel liegt nicht nur um Gipfel,
er rückt sich um Sopp und Sipfel,
selbst mer da sitzt in dem Baro,
teils auf dem Bock, teils dem Popo,

beschäftigt sich mit der Erscheinung.
Es herrscht die eindrucksvolle Meinung,
daß nur des lieben Nächsten Bild
vom grauen Nebel wird verhält.

Nicht nur die Diplomaten finden
nur bei den anderen die Sünden,
ein jeder fühlt sich Hauptperson
und nebelfrei auf seinem Thron.

Die Gipfel menschlicher Geschöpfe,
das sind die fogenannten Köpfe.
Nicht, das von ihnen speziell
man auch 'mal melden könnte: hell! Sips

Basels geistige Zustände

Denn das ist zweifellos, auch in Basel gibt es
Geist. Zwar liegt Basel flach, mit Ausnahme
der Buckel am Birsig rechts und links und so
was fährt ab. Die Stadt liegt so ungeroß zwischen
Jura und Schwarzwald, oder wenn man will, in
Jura und Schwarzwald, nämlich auf sehr niedrigen
Hügeln beider Nidhochgebirge. Der eine Geist,
der Handelsgeist, hat sich über diese Hügel
erhoben und dadurch in Materie verwandelt. Der
andere Geist, der noch so ganz geistig, unfasbar
ist, macht noch Kletterversuche, um wenigstens bis
auf den Rücken der Birsighügel zu kommen.
Der „Basler Anzeiger“ will Führerdienste ver-
sehen und veranstaltet zur Herbeischaffung von
Bergstöcken, Steigeisen, Eispickel etc. „Basler
Dichterabende“. Bitte, erschrecken Sie nicht. Die
Sache ist ganz harmlos, denn vorläufig sind es
nur „Abende“: das andere nur noch Hoffnung.
Über die Idee ist als gut erkannt und, was zwar

noch nicht verläuft, aber stumm anzunehmen ist,
rollen nun auch die anderen Zeitungen „Abende“
einrichten. An Objekten fehlt es nicht. „Der
Vorwärts“ wird „Bankierabende“ veranstalten,
um den Genossen die Geldbewertung praktisch
beizubringen. Der „Volksbote“ plant „Toleranz-
abende“ und will über die „Trennung von Kirche,
Schule, Staat und — Geist“ sprechen lassen. Die
„Basler Nachrichten“ stellen „Musikerabende“ in
Aussicht, um den musikalisch verstandlosen
Baslern (es soll deren noch 172 1/2 hier geben)
klar zu machen, daß die Musik die beste Abend-
mahlzeit ist. Den Clou bringt die „Nationalzeitung“
mit „politischen Abenden“, wo der Kreuzschreiber
endlich beweisen soll, daß er mehr versteht als
Lenin, Millerand, Lloyd George, Giolitti und der
Schuster im Lumpazj-Tagabundus.

Auf mich ist bis jetzt noch keiner verfallen.
Warum? Wahrscheinlich, weil sie sich eben so
geschicklich vorkommen, wie

Traugott Ueberland.

Grand Cinema LICHTBÜHNE

Telephon Badenerstr. 18 Sein. 5948

Täglich von 2 1/2—10 1/2 Uhr.

4 Akte Neu! Fortsetzung des Neu! 4 Akte
grandiosen Wildwest- und Abenteuer-Romans
Die Geheimnisse der Dschungeln

Der grösste und schönste amerikan. Abenteuer-
Serien-Film in 12 Episoden — 24 Akten.

In der Hauptrolle: **Marie Walcamp.**

3. Episode: Ein Schrei in der Nacht.
4. Episode: Die Folterhöhle.

Beginn der letzt. Abendvorstellung punkt 9 Uhr.

6 Akte Neu! Gr. Liebes-Tragödie Neu! 6 Akte

Das Lied der Puszta

oder: Der Teufelsgeiger.

Eine spannende Liebes- und Familientragödie.

In der Hauptrolle: Charlotte Böcklin

die beliebte und berühmte Künstlerin

Künstlerkapelle: A. FORTUNATO

Corso-Theater, Zürich

Gastspiel-Operetten-Ensemble. Direktion J. Kren.
Tägl. abends 7 1/2 Uhr: „Ihre Hoheit die Tänzerin“.
Operette in 3 Akten von Walther W. Götz.
Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3 1/2 Uhr und
abends 7 1/2 Uhr.

Palais MASCOTTE-Corso

Direktion: Dr. O. Neumann-Hofer.

Vom 16. bis 31. Oktober 1920, täglich abends 8 Uhr

„Luise, die Dame vom Ballett“, Schwank in einem
Akt von Arnold Golz, sowie das übrige Programm

Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.)

Vom 16. bis 31. Oktober 1920, täglich abends 8 Uhr:

„Gisela Werbezirk“, und das übrige sensationelle Pro-
gramm.

Theater Maximum, Zürich

Direktion: L. Vanoni.

Vom 16. bis 31. Oktober, täglich abends 8 Uhr

„Die lustigen Weiber von Wien“, Operette in einem
Akt von R. Stolz, und das übrige sensationelle Programm.
Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Johanniter Hans Steyrer Zürich 1.

Neuer Inhaber:

Gute, bayrische Küche, reichhalt. Speisekarte zu jeder Tageszeit.
Guter bürgerlicher Mittagstisch. — ff. Wädenswiler Bier, hell
und dunkel. — Reelle Land- und Flaschenweine.
Höflich empfiehlt sich 2093 DER OBIGE

Gute, bayrische Küche, reichhalt. Speisekarte zu jeder Tageszeit.
Guter bürgerlicher Mittagstisch. — ff. Wädenswiler Bier, hell
und dunkel. — Reelle Land- und Flaschenweine.
Höflich empfiehlt sich 2093 DER OBIGE

Café Niederdorf Zürich 1. FF. Aktienbier,

hell und dunkel, reelle Land-
weine. Gute bürgerliche Küche.
Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Mittagessen. 2053
Es empfiehlt sich E. Weber.

LUZERN

Hotel und Weinrestaurant

„Weisses Kreuz“ Furrergasse 19
beim Rathaus
Telephon 1922

Rendezvous der Ostschweizer. — Erstklassige Flaschen-
Weine. Spezialität: la Rheinweine aus den Kellereien der
Gebr. Walther in Mainz a. Rh. — Zimmer von Fr. 3.— an
Inh.: Fritz Bucher, früher Café Waldschenke, Zürich 1

Restaurant z. Kronenhof Zürich 4

Bäckerstr. 20
FF. Aktienbier, hell und dunkel. Prima Weine. 2054
Höflich empfiehlt sich Dom. Oeschger.

Restaurant zum „Neuenburgerhof“

Schoffelgasse 10 — Zürich 1
Altbekanntes, heimeliges Verkehrslokal. Spezialität in Neuen-
burger, Veltliner, nebst prima Land- und Flaschenweinen.
Es empfiehlt sich Frau Hug

Préservatifs-Fischblasen

Mit Seidenband, bestes Fabrikat. Angenehm und
sicherer als Gummiblasen. Qual. I à Dtz. Fr. 6.50,
1/2 Dtz. 3.60, Qual. II à Dtz. Fr. 5.50, 1/2 Dtz. 3.20,
Qual. III à Dtz. Fr. 3.60, 1/2 Dtz. 3.20. Bei Voraus-
zahlung. Versand diskret. Postcheck-Konto V 4107.
2068 Teil-Parfümerie, Basel 1.

Sehr beliebt sind meine russischen Zigaretten

offen und in Packungen von
10, 20, 100 und 250 Stück
Nr. 30 das Stück zu 3 Rp.
" 40 " " 4 " "
" 50 " " 5 " "
" 60 " " 6 " "
" 80 " " 8 " "
" 100 " " 10 "

Ebenso meine Zigaretten ohne
Mundstück aus rein türkischem
Tabak, offen und in verschied.
Packungen zum Preise von 5
bis 10 Rp. Prima Tabake in
allen Preislagen und in be-
liebigen Quantum.

A. Lendl
Spezialgeschäft für russische
Zigaretten 2081
Zürich 1, Rämistrasse 33.

Für Damen

Abgebildete Frauen-
dusche ist der beste Irri-
gator und Spülapparat. Solide
Ausführung. Einmalige An-
schaffung. Preis Fr. 15.—, 18.—
und 20.— mit Klüstiervorrich-
tung Fr. 2.— mehr. H. Diet-
rich, Wald Nr. 2 (Appenz.)

Fidele Herren

erhalt. interess. Musteringung
von Photos u. illustr. Werken
verschlossen gegen 60 Cts. in
Briefmarken. S. Hauri,
Büchergeschäft II, rue Dancet
No. 10, Genf. 2029

„Xylonax“

der patent. Messerputz-
block.

„Xylonax“

ist unbedingt d. beste
und angenehmste

Messerputz - Mittel !!

auch für Bügeleisen,
Herdplatten etc. Garan-
tiert frei von Säure u.
schädl. Bestandteilen.
Schweizerfabrikat. Ver-
langen Sie überall
ausdrücklich

„Xylonax“

Generalvertrieb:

J. Fuchs & Co., chem.
Laboratorium, Zürich.

Café Walser Rindermarkt 20, Zürich 1

Neu renoviert, sehenswert deko-
riert. — Prima Weine.
2066] Sich bestens empfehlend Hch. Walser-Wirz.

Weinstube z. Hauenstein, Zürich 1

11 Zähringerstrasse 11

Prima Landweine. — Spezialitäten: Öle, Fendent etc.
Essen à la carte. Höfl. empfiehlt sich Frau Burri.

Grand-Café Astoria

Peterstr.-Bahnhofstr. :: ZÜRICH 1 :: A. Töndury & Co.

Grösstes Caféhaus und der Schweiz
erstklass. Familien-Café
Englische und französische Billards

Täglich nachmittags und abends

Künstler-Konzerte!

Rheinfelder Bierhaus

Marktgasse 19, Zürich 1. — ff. Salmenbräu, reelle
Weine, gute Küche. Höfl. empfiehlt sich Grupp-Enderle.

Rest. Häfelei, Schoffelgasse 11, Zürich 1

Prima Land- und Flaschenweine. Offenes Hürlimambier.
Höflich empfiehlt sich Frau HOGG.

Bierhalle „Orsini“

Langstrasse 92, Zürich 4. 2102

ff. Löwenbräu, hell und dunkel; reingehaltene Weine, gute
bürgerliche Küche. Spezielle Abendplatten in reichhaltiger
Auswahl. Sich bestens empfehlend K. Huber.

1000 Francs Belohnung für Kahlköpfige und Bartlose



Ein eleganter Bart- und Haarwuchs kann durch Gebrauch von Comos
Haarbalsam im Laufe von acht Tagen hervorgerufen werden, dieser Balsam
bringt Haar und Bart aller kahlköpfigen und dünn behaarten Personen zum
Wachstum. Comos ist das beste Erzeugnis der modernen Wissenschaft auf
diesem Gebiete und als der einzige Balsam anerkannt, der wirklich Haar
und Bart — eben auch bei Greisen — erzeugen kann.
Comos bringt die abgestorbenen Haarpapillen wieder zum Wachstum
und zwar nach Gebrauch weniger Tage und man wird daher im Laufe ganz
kurzer Zeit einen sehr kräftigen Haarwuchs haben können. Unschädlich-
keit wird garantiert. Wenn dies nicht wahr ist, zahlen wir

1000 Francs netto
an alle kahlköpfigen, bartlosen und dünn behaarten Personen, die
Comos Balsam drei Wochen ohne Erfolg gebraucht haben.

Ein Paket „Comos“ kostet 12 Fr., zwei kosten 20 Fr.

Comos gibt dem Haar und Bart ein glänzendes und wellendes Aus-
sehen, sowie einen schönen, weichen Fall und wird gegen Vorauszahlung
oder Nachnahme über die ganze Welt versandt, wenn man an das grösste
Spezialgeschäft schreibt. 2152

Comos-Magasin, Kopenhagen V, Dänemark 1.